



## Stationsleiterwechsel auf der Greifswalder Oie: MATHIAS MÄHLER übernimmt Leitung

Vielen VSO-Mitgliedern war WOLFGANG GÖTTEL als eine feste Größe auf der Greifswalder Oie wohl bekannt. Nun hat ihn - und seine Frau ERIKA - aus Altersgründen das europäische Festland, nach fast 15-jährigem Inselleben, wieder zurück. WOLFGANG GÖTTEL hat die schwierige Phase des Aufbaus der Inselstation (Vandalismus hatte in der Nachwendezeit nahezu alle Gebäude auf der Insel zerstört!) hervorragend gemeistert und aus dem maroden Inselhof eine vorbildliche Station entstehen lassen. In den fast 15 Dienstjahren waren ca. 1.000 junge Leute (Zivildienstleistende, FÖJler/-innen, EVSler/-innen und Praktikanten) auf der Oie im Einsatz, viele davon aus den Reihen des Vereins Sächsischer Ornithologen.

Für die Mitglieder des VSO ist die Greifswalder Oie ein interessantes Einsatzgebiet, um einmal in der aktivsten deutschen Beringungsstation mitzuarbeiten und kostenlos die Seevogelwelt an der Ostsee zu erleben. Der neue Stationsleiter, MATHIAS MÄHLER, der aus dem Eichsfeld in Thüringen kommt, hat gerade sein Studium der Forstwissenschaften mit Schwerpunkt Naturschutz an der Universität Göttingen abgeschlossen, arbeitet eng mit der Beringungszentrale Hiddensee zusammen und betreut auch die Beringerlehrgänge auf der Oie mit. MATHIAS MÄHLER freut sich auf viele Stationshelfer aus dem Kreis der VSO-Mitglieder!

UWE SCHNEIDER



Der neue und der alte Stationsleiter auf der Greifswalder Oie: MATHIAS MÄHLER (li.) und WOLFGANG GÖTTEL vor der Jordsand-Inselstation „Walter Banzhaf“  
Foto: C. GRAVE